

TAGUNGORT UND UNTERBRINGUNG:

Tagungszentrum der Katholischen Akademie in Berlin
Hannoversche Str. 5, 10115 Berlin
Tel. 030 284 86 – 0
Fax 030 284 86 – 10

TEILNEHMERBEITRAG EINSCHL. VERPFLEGUNG:

mit Übernachtung (EZ): 245,- EUR
ohne Übernachtung: 165,- EUR

Wir bitten um die Überweisung des Tagungsbeitrages
auf folgendes Konto der Katholischen Akademie in Berlin:

Konto-Nr. 6000 16 70 19
bei der Pax-Bank, BLZ 370 601 93
Stichwort: Berliner Forum 2012

Für die Anmeldung verwenden Sie bitte
die beigefügte Postkarte.

Anmeldeschluss ist der **12. Januar 2012**.

Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag spätestens
bis 12. Januar 2012 auf unser Konto (s.o.).

Nach Eingang des Teilnehmerbeitrages erhalten Sie
eine Anmeldebestätigung.

TAGUNGSSEKRETARIAT:

Beate Pohler
Katholische Akademie in Berlin
Hannoversche Str. 5, 10115 Berlin
Tel. 030 28 30 95 – 148
Fax 030 28 30 95 – 147
E-Mail: information@katholische-akademie-berlin.de

INFORMATIONEN ZUR TAGUNG:

Evangelische Akademie zu Berlin
Charlottenstr. 53/54
10117 Berlin
Tel. 030 203 55 504
Fax 030 203 55 550
E-Mail: hartmann@eaberlin.de



KATHOLISCHE AKADEMIE
IN BERLIN e.V.



INSTITUTE OF MANAGEMENT

X. BERLINER FORUM FÜR ETHIK
IN WIRTSCHAFT UND POLITIK

EHRBARKEIT IM GESCHÄFTSLEBEN

WAS BEDEUTET
DIE KONJUNKTUR
BÜRGERLICHER
TUGENDEN?

19. UND 20. JANUAR 2012

Veranstaltungsorte:
Katholische Akademie in Berlin
Hannoversche Straße 5
Berlin-Mitte

Französische Friedrichstadtkirche
(Französischer Dom)
Gendarmenmarkt / Berlin-Mitte

Unternehmen werden als originärer Gestalter von gesellschaftlicher Zukunft oft gar nicht wahrgenommen. In Krisenzeiten wiederum geraten sie unter den Generalverdacht, sich von Werten, Hoffnungen und Zielen der Gesellschaft zu entfernen.

Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen bedeutet als Postulat in den Augen vieler, dass sich Unternehmen eine besondere Rolle in der Gesellschaft suchen und zugleich die Kooperation mit zivilgesellschaftlichen Akteuren eingehen sollen. Corporate Social Responsibility wurde in der neueren Managementlehre zum Business Case, zum Bestandteil des Kerngeschäfts. Ist das jedoch der ethische Kern unternehmerischen Handelns?

In welchem Verhältnis stehen diese Bemühungen um eine neue Qualität sozialen Unternehmertums zum fairen Geben und Nehmen als Geschäftsgrundlage? Dies wäre eine Haltung, die als Fundament nachhaltiger Geschäftsbeziehungen gelten kann und immer schon zur Idee des ehrbaren Kaufmanns gehört hat.

Werte vermitteln sich im Unternehmen auf unterschiedlichen Ebenen, formell und informell, programmatisch und in den alltäglichen Vollzügen. Worauf kommt es an? Wie wird aus solchen Bemühungen eine glaubwürdige und ernst gemeinte Wertekommunikation innerhalb von Unternehmen und zwischen Unternehmen und gesellschaftlicher Umwelt? Wie kann der Weg zu einer solchen Glaubwürdigkeit beschritten, wie können Transformationen in Gang gesetzt werden?

Das Berliner Forum 2012 fragt, was Führungskräfte in Unternehmen und anderen Organisationen dazu beitragen können, um diese Dimension beruflichen Handelns zu stärken oder zurückzugewinnen.

Dazu laden die beiden kirchlichen Akademien in der Hauptstadt und das Institut für Management der Humboldt-Universität zu Berlin ein.

Prof. Dr. Joachim Schwalbach
Humboldt-Universität zu Berlin

Dr. Michael Hartmann
Evangelische Akademie zu Berlin

Dr. Maria-Luise Schneider
Katholische Akademie in Berlin

DONNERSTAG, DEN 19. JANUAR 2012

- 10.30 Uhr Anmeldung und Stehkafee
- 11.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung
- 11.15 Uhr **Die Bedeutung von Person und Lebensführung im Management
Zum Verhältnis von CSR und Führungsethik**
- Prof. Dr. Joachim Schwalbach*
Direktor des Instituts für Management,
Humboldt-Universität zu Berlin
- 12.45 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr **Der Weg in die Krise ist mit Sachzwängen
gepflastert - eine Rückschau auf den Fall Siemens**
- Dr. Ursula Weidenfeld*
Publizistin und Wirtschaftsjournalistin,
Dr. Weidenfeld & Heckel GbR, Potsdam
- 16.00 Uhr Pause
- 16.30 Uhr **Bürgerliche Werte und Familienunternehmen:
eine historische Allianz?**
- Marie-Luise Dött, MdB*
Politikerin und Unternehmerin, Bundesvorstand
der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der
CDU/CSU, Vorsitzende des Bundes Katholischer
Unternehmer (BKU), Berlin
- 18.00 Uhr Pause und Gang zum Gendarmenmarkt
- 19.00 Uhr Abendessen
auf Einladung der Pax-Bank
im Restaurant Refugium in der Französischen
Friedrichstadtkirche (Französischer Dom)
auf dem Gendarmenmarkt/Berlin-Mitte

Dinner Speech

Dr. Klaus Schraudner
Vorstandsmitglied der Pax-Bank eG, Köln

FREITAG, DEN 20. JANUAR 2012

- 8.30 Uhr Andacht
- 9.00 Uhr **Was ist Anstand – und hilft er zum Leben?**
- Dr. Petra Bahr*
Kulturbeauftragte der Evangelischen Kirche
in Deutschland (EKD), Berlin
- Joachim Hake*
Direktor der Katholischen Akademie in Berlin
- 10.30 Uhr Pause
- 11.00 Uhr **Wie können Unternehmen Orte für
Wertekommunikation werden?**
- Dr. Tobias Korenke*
Managing Institut für Kommunikationswissenschaft
Universität Jena, Agentur Übermorgen, Berlin
- 12.30 Uhr Mittagessen
Ende der Tagung

Gefördert durch:



Bitte senden Sie dieses Programm auch an:

Name und Vorname

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Postkarte

Katholische Akademie
in Berlin
Hannoversche Str. 5

D-10115 Berlin

Bitte
ausreichend
frankieren